

Influencer erzählen Dorf- und Hofgeschichten

Landesverband ruft zu Wettbewerbsteilnahme auf

Oldenburg/Hannover/Göttingen. Individuelle Geschichten und Erlebnisse rund um das Dorf- und Hofleben sucht die LandTouristik Niedersachsen e.V. (LTN) im Rahmen des Projektes „Digital trifft analog – Dorf und Hof multimedial erleben“. Höfe und Dörfer in ganz Niedersachsen sind dazu aufgerufen, Beiträge einzureichen. Die besten Einsendungen werden unter anderem von erfolgreichen Influencern über die Sozialen Netzwerke erzählt und durch das Niedersächsische Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz prämiert. Projektträger ist die Agrarsoziale Gesellschaft in Göttingen, die die LandTouristik mit der Durchführung des Projektes betraut hat.

Unter dem Namen „Gespannt auf Land – Eure Dorf- und Hofgeschichten gehen online“ sollen historische, wie auch alltägliche oder einzigartige Geschichten zusammengetragen und durch eine Jury bewertet werden. Durch die anschließende Verbreitung via Blogger und Influencer versprechen sich Projektträger und das Land Niedersachsen zusätzliche Aufmerksamkeit für das Landleben bei der jüngeren Generation.

„Die Idee ist es, junge Menschen genau über die Kanäle anzusprechen, mit denen sie regelmäßig selbst kommunizieren“, erklärt LTN-Geschäftsführerin Vivien Ortmann die Bedeutung von Social Media. Neben der Werbung für den Landtourismus in Niedersachsen durch die Influencer erhoffen sich die Beteiligten, dass mit möglichen Vorbehalten gegenüber dem Landleben aufgeräumt werden kann. So soll das Dorfleben vor allem für junge Familien als attraktiver Lebensraum vermittelt werden.

Die Definition von „Geschichten“ wird dabei laut Landesverband sehr breit verstanden. Es müssten nicht die großen Feste und eine spektakuläre Historie sein, die eine Einsendung ausmacht. Oftmals würde es schon reichen, das Selbstverständliche mit anderen Augen zu sehen. „Viele unserer Feriengäste berichten bei Abreise, dass sie von dem dörflichen Miteinander, der simplen Ruhe auf dem Land oder vom für uns Alltäglichen fasziniert seien. All diese Aspekte sollten wir nutzen, um damit öffentlichkeitswirksam zu werben“, ergänzt Saskia Puls, die das Projekt zusammen mit Vivien Ortmann bei der LandTouristik betreut.

Noch bis zum **1. Dezember 2021** haben Niedersachsens Dörfer und Höfe Zeit, ihre Geschichten bei der LandTouristik Niedersachsen einzureichen. Dies reiche anfangs auch in Form von ausführlichen Stichpunkten in Kombination mit Fotos oder Videos. Einsendungen werden per Mail an saskia.puls@bauernhofferien.de entgegengenommen. Mehr Infos zum Wettbewerb sind unter www.bauernhofferien.de/gespannt-auf-land abzurufen.

Gefördert und fachlich begleitet wird das Vorhaben durch das Niedersächsische Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz. Außerdem ist es durch Bund und Land im Rahmen der Gemeinschaftsaufgabe "Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes" kofinanziert.

Für Rückfragen der Redaktion:

Saskia Puls

saskia.puls@bauernhofferien.de

Tel. 0441/361060-13